

## **Alles nicht Sichtbare**

Der volle Mond, der sichtbar wird,  
hat sich in meine Nacht verirrt...  
die Wolken geben ihn jetzt frei!  
Mit meinem Ich sind wir gleich 3.

Mein Sein und ich als Irgendwas -  
wir leben ohne jedes Maß,  
wir sind in uns geteilt und klein...  
jetzt aber auch im Mondenschein.

Wir gingen über 1000 Brücken,  
um uns zuletzt ins Knie zu fi...  
Das hat tatsächlich Spaß gemacht.  
Doch nun, in dieser hellen Nacht,

in der ein Vollmond oben steht,  
als ob die Zeit kaum noch vergeht,  
da blicke ich in mir zum Grund -  
und mache einen Riesenschritt!

Das Leben lacht aus vollem Hals.  
So ist es und nicht andernfalls!  
Mein 2. Ich sagt: "Freue dich!"  
Drum lieben sich nun Ich und Ich!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)